

Kurzbeschreibung

In der Praxis der Erziehungshilfen existieren viele gute Beispiele, wie die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen, aber auch von MitarbeiterInnen gelingen kann. Alle Erziehungshilfeverbände eint das Bemühen um die Verbesserung und Verbreitung gelingender Beteiligungspraxis in den Hilfen zur Erziehung. Darum versteht sich die Netzwerktagung aller Erziehungshilfeverbände als Plattform für innovative Projekte und Konzepte zur Beteiligung.

Ziel der Tagung ist es, PraktikerInnen Möglichkeiten zu eröffnen, von guter Praxis zu lernen. Sie dient zudem der weiteren Vernetzung von PraktikerInnen und Fachleuten aus der Wissenschaft, aus Verbänden und Behörden.

In Referaten werden im Sinne eines konstruktiven und fruchtbaren Theorie-Praxis-Transfers u.a. folgende Themen aufgegriffen: nationaler und internationaler Stand der Beteiligungsdebatte, empirische Erkenntnisse zur Beteiligung in der Heimerziehung, Merkmale guter Praxis der Beteiligung.

In Workshops werden vielfältige beeindruckende Beteiligungsprojekte und -ansätze von der Praxis für die Praxis vorgestellt. Die TeilnehmerInnen können im Verlauf der Tagung an zwei Workshops teilnehmen und Anregungen zur Umsetzung in den Berufsalltag mitnehmen.

Zielgruppe

- Fachkräfte und Leitungskräfte aus Einrichtungen der Hilfen zur Erziehung
- Fachkräfte aus Jugendämtern und Landesjugendämtern
- Interessierte WissenschaftlerInnen und PolitikerInnen

Organisatorisches

Tagungsort

SOS-Berufsausbildungszentrum Berlin
Oudenarder Straße 16
D-13347 Berlin

Teilnahmegebühr

€ 130,00 inkl. Verpflegung und Abendbuffet
zzgl. Übernachtung (siehe unten)

Anmeldung

Hochschule Landshut
Kompetenzzentrum
Am Lurzenhof 1
D-84036 Landshut
Tel. +49 (0) 871 506-135
Fax +49 (0) 871 506-506
kompetenzzentrum@fh-landshut.de
www.fh-landshut.de

Anmeldeschluss: 04. November 2008

Zimmerreservierungen

(Bitte reservieren Sie direkt beim Hotel Ihrer Wahl mit der jeweils angegebenen Reservierungsnummer.)

Hotel du Centre Francais de Berlin

23 Einzelzimmer (Preis: € 57,00)
Müllerstraße 74
D-13349 Berlin
Tel. +49 (0) 30 41729-0
www.hotel-centre-francais-berlin.de
reservation@hotel-centre-francais-berlin.de
Reservierungsnummer: 83403
Hinweis: Kontingent ist reserviert bis 06. Nov. 2008

Quality Hotel Tegel

50 Zweibettzimmer (Preis: € 74,00)
10 Einzelzimmer (Preis: € 64,00)
Holländerstraße 31
D-13407 Berlin
Tel. +49 (0) 30 45797-0
www.quality-hotel-berlin-tegel.de
info@quality-hotel-berlin-tegel.de
Reservierungsnummer: 39544
Hinweis: Kontingent ist reserviert bis 23. Okt. 2008

Netzwerktagung zu Beispielen guter Praxis

Tagung

Beteiligung in der Praxis der Erziehungshilfen

Berlin, 04./05. Dezember 2008



Internationale
Gesellschaft für
erzieherische Hilfen

Gemeinsam mit dem Projekt:
"Gelingende Beteiligung im Heimaltag aus der Sicht von Jugendlichen"



Die Workshops

In den Workshops werden verschiedene Zugänge, Verfahren und Aktivitäten zur Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und MitarbeiterInnen in Einrichtungen vorgestellt und kritisch reflektiert.

WS 1

Beschwerdeverfahren für Jugendliche sowie MitarbeiterInnenbeteiligung

- Hochdorf - Ev. Jugendhilfe im Landkreis Ludwigsburg e.V.
- Diakonieverbund Schweicheln e.V.
- Kinderhaus Berlin - Mark Brandenburg e.V.

WS 2

Kinderrechte und Informationen für Kinder und Jugendliche

- SOS-Kinderdorf e.V., München
- Haus-Marienthal, Ev. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Schweinfurt gGmbH

WS 3

Beteiligung als Thema in Gruppenprozessen

- St. Augustinusheim, Ettlingen
- Christopherus Jugendwerk e.V., Oberrimsingen

WS 4

Lernorte für Beteiligung: Musical und Musikgruppen

- Jugendamt Stuttgart
- Ev. Jugendhilfe Godesheim GmbH

WS 5

Lernorte für Beteiligung: Partizipatives Marketing und Peergroup-Information

- Herzogsägmühle, Fachbereich Kinder, Jugendliche und Familien, Peiting-Herzogsägmühle
- Kinder- und Jugenddorf Klinge e.V., Seckach

Beteiligung in der Praxis der Erziehungshilfen eine Netzwerktagung zu Beispielen guter Praxis

Donnerstag, 04. Dezember 2008

14:00 Uhr

**Begrüßung und Einführung in das Thema
Kurzstatements**

14:30 Uhr Referat

**Was sagen die Fachleute?
Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
in internationaler Perspektive**

Prof. Dr. Lothar Krappmann, FU Berlin

15:30 Uhr Pause

16:00 Uhr Open Space

**Was wissen die Fachleute?
„Open Space“ – einmal anders**

16:30 Uhr Referat

**Was sagen uns die Jugendlichen?
Ergebnisse einer Repräsentativbefragung
von Jugendlichen in Heimen**

*Wolfgang Sierwald, SPI, München
Dr. Florian Straus, IPP, München*

17:30 Uhr Referat

**Was sagen uns die Jugendlichen?
Gute Orte für Kinder**

*Klaus Wilting, Agentur für Prävention, Hamburg
Dr. Elisabeth Tuidar, Uni Bielefeld (angefragt)*

18:00 Uhr Kurzvorstellung

**Die Workshops zu Good-Practice-Beispielen
des Folgetags**

19:00 Uhr

**Buffet, Musik und Möglichkeiten
zum Austausch**

Freitag, 05. Dezember 2008

09:00 Uhr

Begrüßung und Einführung in den Tag

09:05 Uhr Referat

**Was ist gute Praxis und was zeichnet sie aus?
Ergebnisse aus Recherchen zu einem
Werkbuch der Beteiligung**

*Prof. Dr. Mechthild Wolff, Hochschule Landshut
Sabine Hartig, Landshut*

09:45 Uhr Workshop-Phase I

Was kann man von guter Praxis lernen?
(Die fünf WS's werden jeweils zweimal angeboten, so dass jede/r Teilnehmer/in zwei WS's besuchen kann.)

11:15 Uhr Pause

11:45 Uhr Workshop-Phase II

Was kann man von guter Praxis lernen?
(Workshops wie in Phase I)

13:15 Uhr Pause

13:30 Uhr Verbände-Talk

**Was können wir zur Verbesserung der
Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
in der Heimerziehung tun?**

eingeleitet durch

Dr. Dr. h.c. Reinhard Wiesner, BMFSFJ, Berlin

14:00 Uhr

Ende der Tagung